

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.01.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 31/2024 Tatverdächtige zu Diebesserie in Olbersdorf ermittelt

Verantwortlich: Corina Fröhlich (cf)

Tatverdächtige zu Diebesserie in Olbersdorf ermittelt

Zittau, Untere Dorfstraße

Olbersdorf, August-Bebel-Straße, Zur Hagelsburg, Am Kirchberg

19.01.2024 bis 20.01.2024

Beamte von Bundes- und Landespolizei beabsichtigten Samstagfrüh gegen 06:55 Uhr zwei Fahrradfahrer am Hartauer Wandergrenzübergang in Zittau zu kontrollieren, welche nach Tschechien ausreisen wollten. Beide Männer kamen den Aufforderungen zum Anhalten nicht nach und versuchten in unterschiedliche Richtungen zu flüchten.

Der erste Radler konnte sich gewaltsam befreien und flüchtete in Richtung Tschechien. Dabei ließ er das Fahrrad und einen Rucksack zurück. Hierin befanden sich ein Navigationsgerät, eine Säge, ein Handy sowie weitere Werkzeuge. Zudem befand sich das mutmaßliche Tatwerkzeug darin.

Der zweite zunächst Unbekannte flüchtete mit dem Fahrrad in Richtung des Ortskerns. Das von ihm genutzte Rad konnte unweit der Unteren Dorfstraße aufgefunden werden. Gesichtete Schuhspuren im Schnee deuteten darauf hin, dass er durch die Neiße nach Tschechien geflüchtet war. Sofort informierte Kollegen der tschechischen Polizei stellten einen 40-jährigen Polen in Hradek nad Nisou, welcher verschiedene Tatwerkzeuge mit sich führte. Der zweite Tatverdächtige konnte zunächst namentlich bekannt gemacht.

Anhand der im Schnee gefundenen Schuhspuren konnten dem Duo mehrere Diebstähle zugeordnet werden. In Olbersdorf, auf der August Bebel-Straße,

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

drangen die Männer gewaltsam in eine Garage ein und entwendeten das darin abgestellte Fahrrad der Marke Centurion. Außerdem begaben sie sich in einen angrenzenden Geräteschuppen, wo sie ein abgestelltes Cube-Fahrrad entwendeten. Der Stehlschaden belief sich auf rund 2.100 Euro. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 50 Euro. Bei den entwendeten Rädern handelt es sich um die durch die Täter mitgeführten Fahrräder, welche die Polizisten zur kriminaltechnischen Untersuchung sicherstellten.

Ebenfalls auf der August-Bebel-Straße kletterten die Beschuldigten über einen Grundstückszaun. Folgend versuchten sie eine Gartenlaube zu öffnen, ließen aber offenbar von weiteren Tathandlungen ab. Der entstandene Sachschaden wurde mit circa 100 Euro beziffert.

Auf der Straße Zur Hagelsburg in Olbersdorf betraten sie ein Grundstück und zerstörten zwei Bewegungsmelder am Wohnhaus und an der Garage. Zudem beschädigten sie das Garagendach und entfernten sich ohne etwas zu entwenden. Der Sachschaden belief sich auf rund 150 Euro.

Am Kirchberg drangen die vermeintlichen Diebe durch gewaltsames Öffnen in eine Scheune ein. Dabei rissen sie das Scheunentor aus der Verankerung. Sie entwendeten die darin abgestellte braun-rote Simson SR2 sowie eine Makita-Säge im Gesamtwert von 2.000 Euro. Der Sachschaden betrug etwa 50 Euro. Die Säge konnte im vom 40-jährigen Polen mitgeführten Rucksack aufgefunden werden.

An allen Tatorten sicherten die Beamten Schuhabdruckspuren, welche offenbar dem 40-jährigen Polen zugeordnet werden können. Weitere ebenfalls an allen Örtlichkeiten aufgefundene, identische Schuhspuren konnten dem zweiten Täter zugeordnet werden. Die weiteren Ermittlungen übernimmt der zuständige Revierkriminaldienst.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

BAB 4 Görlitz - Dresden, Parkplatz Grenzübergang Görlitz

20.01.2024, 14:30 Uhr

Durch Beamte der Bundespolizei wurde im Rahmen der Grenzkontrollen ein polnischer Fahrer ohne gültige Fahrerlaubnis festgestellt. Der 58-Jährige befuhr mit seinem Ford Mondeo die BAB 4 und reiste über die Grenzübergangsstelle Ludwigsdorf in Deutschland ein. Bei der Kontrolle des Fahrers wurde festgestellt, dass dieser nicht über die erforderliche Fahrerlaubnisklasse B verfügt. Es folgte eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Die Weiterfahrt übernahm der polnische Beifahrer, welcher die erforderliche Fahrerlaubnis vorzeigen konnte.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Zigarettenautomat beschädigt

Hochkirch, Karl-Marx-Straße

21.01.2024, 01:30 Uhr

Sonntagmorgen gegen 01:30 Uhr wurde in Hochkirch ein Zigarettenautomat beschädigt. Derzeit unbekannte Täter sprengten den frei aufgestellten Zigarettenautomaten offenbar mittels unbekannter Substanz. Vereinzelt Zigarettschachteln sowie circa 100 Euro Bargeld lagen im Umfeld verstreut. Angaben zur Höhe des Stehlschadens können derzeit nicht gemacht werden. Der Sachschaden belief sich auf etwa 5.000 Euro beziffert.

Alkoholfahrt beendet

S 93, zwischen Liebenau und Schönbach

20.01.2024, 22:50 Uhr

Einer Streifenwagenbesatzung des Polizeireviere Kamenz ging Samstagabend ein Blaufahrer ins Netz. Ein 56-jähriger Deutscher befuhr mit seinem Lada Vesta die S 93 von Liebenau nach Schönbach. Auf Höhe der Milchviehanlage wurde er durch Polizisten angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Hierbei stellten sie Alkoholgeruch im Fahrzeug und in der Atemluft des Mannes fest. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab vor Ort einen Wert von umgerechnet 0,70 Promille. Ein weiterer zur Beweissicherung realisierter Test auf der Dienststelle zeigte bereits einen Wert von umgerechnet 1,18 Promille, was eine Blutentnahme im Krankenhaus nach sich zog. Der Mann muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. Der Führerschein wurde sichergestellt.

Unter Drogen gefahren

Radeberg, Pulsnitzer Straße

20.01.2024, 20:45 Uhr

Ein 20-jähriger Deutscher wurde im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle mit seinem Ford Fusion an der Pulsnitzer Straße in Radeberg angehalten. Ein durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Cannabis. Der Betroffene händigte den Beamten außerdem freiwillig ein Klipptütchen mit circa zwei Gramm Marihuana aus. Dieses stellten die Polizeibeamten sicher. Es folgte eine Blutentnahme im Krankenhaus. Die Weiterfahrt wurde dem jungen Mann untersagt. Er muss sich nun wegen des Besitzes von Betäubungsmitteln und Fahrens unter Einfluss von Betäubungsmitteln verantworten.

Unfall mit zwei Verletzten

Elsterheide OT Klein Partwitz, B 156, S 234

20.01.2024, 15:00 Uhr

Samstagnachmittag ereignete sich ein Verkehrsunfall mit zwei Verletzten in Klein Partwitz. Eine 38-jährige befuhr mit ihrem Hyundai die B1 56 von Bluno in Richtung Senftenberg. Ein 63-jähriger Suzuki-Fahrer kam auf der S 234 aus Klein Partwitz und hatte die Absicht die B 156 geradeaus zu überqueren. Dabei übersah er offenbar die vorfahrtsberechtigten Hyundai-Fahrerin. Bei dem Zusammenstoß wurden beide Pkw-Lenker leicht verletzt und mussten im Krankenhaus ärztlich versorgt werden. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf etwa 20.000 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Räuberischer Diebstahl

Görlitz, Zittauer Straße

20.01.2024, 19:15 Uhr

Samstagabend kam es zu einem räuberischen Diebstahl von Alkohol auf der Zittauer Straße in Görlitz. Zwei zunächst unbekannte Frauen begaben sich gemeinsam in einen Einkaufsmarkt. An der Kasse bezahlten beide ein Bier und wollten die Örtlichkeit verlassen. Dabei fiel einer Mitarbeiterin auf, dass sich in der mitgeführten Tasche der 16-jährigen Deutschen weitere unbezahlte Ware, unter anderem Schnaps, befand. Während der Wartezeit auf die Polizei trank die 19-jährige polnische Begleitung eine halbe Flasche des entwendeten Wodkas. Schließlich schubste die 16-Jährige die Mitarbeiterin und flüchtete mit dem Diebesgut.

Die Polin leistete ihr Hilfe, indem sie der Geschädigten den rechten Zeigefinger verdrehte und danach ebenfalls flüchtete. Sie erlitt hierdurch Schmerzen. Im Rahmen der Tatortnahbereichsfahndung stellten Kräfte der mobilen Fahndungs- und Einsatzgruppe die deutsche Diebin mit Diebesgut auf dem Postplatz in Görlitz. Die Komplizin konnte namentlich bekannt gemacht werden. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 53 Euro. Die Minderjährige wurde an Erziehungsberechtigte übergeben. Es folgen nun Anzeigen wegen räuberischen Diebstahls. Der Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen.

Diebstahl missglückt

Niesky, Sonnenweg

19.01.2024, 20:00 Uhr - 20.01.2024, 07:45 Uhr

Eine Anwohnerin des Sonnenwegs in Niesky stellte Samstagmorgen fest, dass der Motorroller des Nachbarn nicht mehr am üblichen Abstellort stand, sondern rund 100 Meter entfernt an einem Zaun angelehnt war. Derzeit unbekannte Täter hatten offenbar zuvor den Honda-Roller vom Parkplatz des Geschädigten entwendet. Aus derzeit unbekanntem Gründen ließen die Diebe den Motorroller zurück. Der Wert der Honda betrug etwa 300 Euro. Das Fahrzeug wurde durch die eingesetzten Polizeibeamten kriminaltechnisch untersucht und an den Eigentümer übergeben. Der am Roller verursachte Sachschaden belief sich auf rund 10 Euro. Die weiteren Ermittlungen übernahm der Revierkriminaldienst des Polizeireviers Görlitz.

Einbruch in Mehrfamilienhaus

Görlitz, Emmerichstraße

19.01.2024, 18:30 Uhr - 20.01.2024, 18:00 Uhr

In der Zeit von Freitag zu Samstag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus an der Emmerichstraße in Görlitz ein. Sie gelangten gewaltsam in den Keller. Dort beschädigten sie das Schloss eines Abteils und entwendeten aus diesem einen E-Scooter Segway KickScooter F40D und eine Bohrmaschine im Wert von rund 600 Euro. Der verursachte Sachschaden liegt bei etwa 800 Euro. Der Kriminaldienst des örtlichen Reviers übernahm die Ermittlungen.

Unfall mit leichtverletzter Person

Zittau, Ottokarplatz, B 96

20.01.2024, 14:45 Uhr

Samstagnachmittag kam es in Zittau zu einem Unfall mit einem Verletzten. Eine 58-jährige Tschechin befuhr mit ihrem Land Rover die Friedensstraße in Zittau. Am Kreuzungsbereich hatte sie die Absicht die B 96 geradeaus zu queren. Vermutlich aufgrund der tiefstehenden Sonne übersah die Frau offenbar die rote Ampel und kollidierte in der Folge mit dem von links kommenden, vorfahrtsberechtigten VW Golf. Dessen 47-jährige Fahrer blieb unverletzt. Der 34-jährige Beifahrer wurde hierbei jedoch leicht verletzt. Der verursachte Gesamtsachschaden belief sich auf etwa 4.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst übernimmt die weiteren Ermittlungen.

Handtasche verschwunden

Weißwasser/O.L., Sachsendamm

20.01.2024, 15:30 Uhr

Samstagnachmittag verschwand in einem Bistro am Sachsendamm in Weißwasser eine Handtasche. Die Geschädigte ließ die Tasche der Marke Eastpak versehentlich an einem Stuhl hängen. Als sie dies bemerkte und zurück ins Geschäft ging, war die Tasche nicht mehr auffindbar. In dieser befanden sich 85 Euro, der Bundespersonalausweis, der Führerschein, Krankenkassenkarte und eine EC-Karte. Der Gesamtstehlschaden belief sich

auf rund 100 Euro. Die verschwundenen Dokumente wurden zur Fahndung ausgeschrieben. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen.